

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/512/GSM T. 2362

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
512/053/2011

Krippenausbau: Fortschreibung der Priorisierungsliste für die Jahre 2012 ff.

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Jugendhilfeausschuss	13.10.2011	Ö	Gutachten	einstimmig angenommen
Stadtrat	27.10.2011	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Vorlage aufgezeigten Ausbauvorhaben voranzutreiben und die fehlenden Mittel für den Haushalt nachzumelden.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Ausweitung des Betreuungsangebotes für Kinder im Alter von unter drei Jahren gemäß Stadtratsbeschluss vom 26.05.2011 (Fortschreibung der Bedarfsplanung für Kindertagesstätten 2011)

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Bezuschussung von Baumaßnahmen für die Neuschaffung von 166 Krippenplätzen sowie für die **untrennbar** damit verbundenen Ersatzneubauten bzw. Generalsanierungen im Kindergartenbereich

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Folgende Vorhaben sind zur Deckung des Bedarfs in den jeweiligen Planungsbezirken erforderlich und sollen vorangetrieben werden. Bei Erfüllung der Fördervoraussetzungen soll eine Zuschussung aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2008-2013 bzw. nach Art. 27 BayKiBiG i. V. m. Art. 10 FAG erfolgen. Die Planungsgruppe hat am 26.09.2011 zugestimmt, dass die Priorisierungsliste für die Jahre 2012 ff. mit diesen Vorhaben fortgeschrieben wird:

Kurzbezeichnung	Maßnahmenbeschreibung	Erhöhung U3-Plätze
Montessori Dechsendorf	Ersatzneubau einer Kita mit 25 Kindergarten- und 14 Krippenplätzen auf dem städt. Grundstück an der Naturbadstraße	14
AWO Regenbogen, Büchenbacher Anlage	Umwandlung einer Kindergartengruppe in eine Krippengruppe	12
St. Johannes, Schallershofer Str.	Ersatzneubau des Kindergartens mit Neuschaffung von 8 Krippenplätzen	8
städt. Grundstück Killingerstr.	Neubau einer Kita mit 25 Kindergarten- und 24 Krippenplätzen; Trägersuche folgt	24
Lebenshilfe, Anderlohrstr.	Umbau von bestehenden Räumlichkeiten	10

Altstädter Kirche, Haagstr.	Umbau der provisorischen Räumlichkeiten für eine dauerhafte Krippennutzung	12
Kindergarten Bismarckstr.	Neuschaffung von Krippenplätzen bei gleichzeitiger Generalsanierung des Kindergartens	18
Gelände Gärtnerei Menger	Neubau einer Krippe mit 24 Krippenplätzen; Trägersuche folgt	24
Grimmer-Bau, Fürther Str.	Neubauprojekt mit Wohnungen und Krippe im Erdgeschoss, Träger: Parität	30
Heilig Kreuz, Fürstenweg	Erweiterung der seit 01.09.2011 bestehenden Krippe um zwei weitere Plätze (nur Ausstattungskosten)	2
Universität, Röthelheim & Südgelände	als Standorte kommen der Kleine Stern, (Ludwig-Erhard-Str.) oder das Gelände an der TechFAK in Betracht	12
Summe		166

Unter Berücksichtigung der Kindertagespflege ergibt sich bei einer Umsetzung aller bisher priorisierten Ausbauvorhaben folgende Versorgungssituation:

649	U3-Plätze in Kitas zum 31.12.2010	787 Bestand
138	Plätze in der Kindertagespflege zum 31.12.2010	
7	Diak. Zentrum mit Generalsanierung	298 bereits priorisierte Krippenplätze freier Träger
50	Siemens, Friedrich-Bauer-Straße	
12	St. Sebald	
12	Arche	
24	St. Matthäus mit Ersatzneubau	
19	Thomizil	
42	Universitätsklinikum, Palmsanlage 2	
12	St. Markus, Tausendfüßler	
24	Isarstr. 10	
24	St. Peter & Paul (Ev.) mit Ersatzneubau	
12	Heilige Familie	
48	Klinikum am Europakanal	
12	St. Kunigund	
12	städt. Kindergarten Kriegenbrunn	
12	städt. Kindergarten Wasserturmstr.	
12	städt. Kindergarten Hans-Sachs-Str.	
24	Gemeindezentrum Frauenaarach	
40	erwarteter Ausbau der Kindertagespflege im Jahr 2011	
+ 166	Fortschreibung der Priorisierungsliste im Okt. 2011 (s. o.)	
=1.351	entspricht einer Versorgungsquote von 47%	

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Erläuterung: Die folgenden Angaben zu den Ausgaben und Einnahmen schließen die bereits unter Ziff. 2. „Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen“ erwähnten, **untrennbar** mit dem Krippenausbau verbundenen Ersatzneubauten bzw. Generalsanierungen im Kindergartenbereich mit ein.

<u>Ausgaben für 166 Krippenplätze:</u>		
Bezuschussung der Investitionskosten	ca. 5,3 Mio. €	bei IP-Nr. 365D.880
Folgekosten für jährliche Zuschussung der Betriebskosten	ca. 1,1 Mio. €	bei Sachkonto 530101
<u>Korrespondierende Einnahmen:</u>		
staatliche Investitionskostenförderung	ca. 3,2 Mio. €	bei IP-Nr. 365D.610ES
staatliche Betriebskostenförderung (jährlich)	ca. 0,6 Mio. €	bei Sachkonto 414101

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- für Zuschussung der Investitionskosten sind nicht ausreichend vorhanden (1,3 Mio. € vorhanden – 4,0 Mio. € fehlen) bei gleichzeitig zu erwartenden korrespondierenden Einnahmen an staatl. Förderung.
- für Zuschussung der Betriebskosten sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Jugendhilfeausschuss am 13.10.2011

Protokollvermerk:

1. In der Sitzung wurde festgestellt, dass in der Tabelle auf Seite 2 der Vorlage die 24 Plätze Isarstraße 10 den städt. Einrichtungen und nicht den Freien Trägern zuzuordnen sind. Die Tabelle hat somit folgenden Inhalt:

649	U3-Plätze in Kitas zum 31.12.2010	787 Bestand
138	Plätze in der Kindertagespflege zum 31.12.2010	
7	Diak. Zentrum mit Generalsanierung	274 bereits priorisierte Krippenplätze freier Träger
50	Siemens, Friedrich-Bauer-Straße	
12	St. Sebald	
12	Arche	
24	St. Matthäus mit Ersatzneubau	
19	Thomizil	
42	Universitätsklinikum, Palmsanlage 2	
12	St. Markus, Tausendfüßler	
24	St. Peter & Paul (Ev.) mit Ersatzneubau	
12	Heilige Familie	
48	Klinikum am Europakanal	
12	St. Kunigund	

24	Isarstr. 10	84 städt. Krip- penplätze
12	städt. Kindergarten Kriegenbrunn	
12	städt. Kindergarten Wasserturmstr.	
12	städt. Kindergarten Hans-Sachs-Str.	
24	Gemeindezentrum Frauenaurach	
40	erwarteter Ausbau der Kindertagespflege im Jahr 2011	
+ 166	Fortschreibung der Priorisierungsliste im Okt. 2011 (s. o.)	
=1.351	entspricht einer Versorgungsquote von 47%	

2. Im Rahmen der Diskussion wurde von der SPD-Fraktion ein Antrag vorgelegt, der seiner Kernaussage, dass die Verwaltung „dem Trägerverein der Kinderkrippe Thalmühle hilfreich zur Seite stehen soll“ mit 12 gegen 0 Stimmen einstimmig angenommen wurde. Der SPD-Fraktionsantrag Nr. 110/2011 ist damit abschließend behandelt.

Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Vorlage aufgezeigten Ausbauvorhaben voranzutreiben und die fehlenden Mittel für den Haushalt nachzumelden.

mit 12 gegen 0 Stimmen

gez. Aßmus
Vorsitzende/r

gez. Dr. Rossmeissl
Berichterstatter/in

Beratung im Gremium: Stadtrat am 27.10.2011

Protokollvermerk:

Herr berufsm. StR Dr. Rossmeissl weist darauf hin, dass der SPD-Fraktionsantrag Nr. 110/2011, entgegen dem Protokollvermerk aus dem Jugendhilfeausschuss noch nicht abschließend behandelt ist, sondern erst dann, wenn die Beantwortung der inhaltlichen Fragen vorliegt.

Ergebnis/Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Vorlage aufgezeigten Ausbauvorhaben voranzutreiben und die fehlenden Mittel für den Haushalt nachzumelden.

mit 49 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Balleis
Vorsitzende/r

gez. Dr. Rossmeissl
Berichterstatter/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang